

Philipp Johannes Thiele

Steuerrechtliche Auskünfte und Zusagen

Ein Rechtsvergleich zwischen den Auskunftssystemen Deutschlands, der Niederlande und des Vereinigten Königreichs de lege lata und de lege ferenda



Steuerpflichtige sind auf ein (verwaltungsbehördliches) Zusageinstrument angewiesen, um steuerliche Folgen und Belastungen antizipieren zu können. Steuerrechtliche Zusagen, die international auch gemeinhin als ' *advance rulings* ' bezeichnet werden, sind notwendig, damit Steuerpflichtige über die Grenzen Deutschlands hinaus Dispositions- und Planungsschutz erhalten können. Die Harmonisierung steuerrechtlicher Zusageinstrumente in Europa steckt leider noch in den Anfängen. Daher untersucht Philipp Johannes Thiele die Zusagesysteme Deutschlands, der Niederlande und des Vereinigten Königreichs, vergleicht diese anhand von Systematisierungskriterien und arbeitet Verbesserungsansätze aus, die zur Vereinheitlichung der steuerrechtlichen Zusageinstrumente beitragen sollen. Anhand dieser Kategorien erarbeitet er so mögliche Minimalanforderungen für die Zusageinstrumente der europäischen Mitgliedstaaten.

Philipp Johannes Thiele Geboren 1983; Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Osnabrück; Studentischer und (anschließend) Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Finanz- und Steuerrecht (Universität Osnabrück); Masterstudium (LL.M.) an der University of Edinburgh; Referendariat am LG Aachen (OLG Köln); seit 2014 Rechtsanwalt bei einer internationalen Wirtschaftskanzlei in Köln.

2016. XIX, 222 Seiten. SteuerR 4

ISBN 978-3-16-154415-6

fadengeheftete Broschur 69,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/steuerrechtliche-auskuenfte-und-zusagen-9783161544156?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104